

Interessantes und Brisantes von der Anlagefront

Dr. Jürgen Amann hat die Schweiz verlassen: Während seit Jahren gegen den dubiosen Immobilienfonds-Meister Amann Strafuntersuchungsverfahren wegen höchst undurchsichtiger Geschäfte – die 'k-mi' frühzeitig aufdeckte – im Rahmen seiner aufgelegten Schweizer Amann KG-Fonds laufen, hat dieser offenbar ganz unbemerkt der Schweiz adé gesagt. Eine Einwohnerkontroll-Auskunft bei der



Stadt Zug ergibt, daß sich Dr. Jürgen Amann am 31.07.2008 in der Loretohöhe in 6300 Zug abgemeldet hat. Neuer Wohnort ist nach dieser Behörde: GB-Reading!

Bereits vor mehreren Jahren ist der damalige Untersuchungsrichter in Zug von 'k-mi' auf die mögliche Fluchtgefahr hingewiesen worden. Inwiefern die Schweiz also jetzt noch bzgl. der laufenden Strafverfahren eine Zugriffsmöglichkeit auf den offenbar heute in England lebenden Amann hat, darf mit größter Skepsis betrachtet werden. Das letzte uns bekannte Lebenszeichen von Amann war dessen konspiratives Treffen mit **Medard Fuchsgruber** (vgl. 'k-mi' 41/08), wo sich der Meister seiner Schuld freisprach und via 'F.A.Z.' vom 27.09.2008 verkünden durfte: *"Nun ja, das ganze Leben ist ein Spielkasino."* Und Amann spielte offenbar bei seinen Beteiligungen immer die Spielbank, die zu gewinnen hat. Die Spielbankfunktion ist er bei seiner Pleite gegangen **Dr. Amann AG** jedenfalls schon mal los.

KMI vom 06.03.2009

Interessantes und Brisantes von der Anlagefront

Höchst bedenklich geht es im Rahmen der angeordneten Liquidation der diversen **Amann-Fonds** weiter. Für den kleinsten Fonds schlägt der Fondstreuhänder, die Treuhandgesellschaft **Immo-Surveillance mbH i. L./Düsseldorf** (ehemals Treuhand- und Steuerberatungsgesellschaft **Salditt & Partner**), dessen Generalbevollmächtigter der Schweizer **Guido Schwerzmann** ist, doch glatt den Gesellschaftern die *"Zustimmung zur Umwandlung der KG 4 in eine Aktiengesellschaft und Kotierung an der Berner Börse"* vor! Zum besseren Verständnis: Hierbei handelt es sich um einen 4,5 Mio. CHF Eigenkapital-Fonds!!! Ein aus Sicht der Gesellschafter kaum nachvollziehbarer Vorschlag. Was auch immer der dahinter stehende Sinn sein mag – an eine feindliche Übernahme wollen wir besser mal gar nicht denken – so sollte folgende Information die betroffenen Investoren hellhörig werden lassen. Lt. Amtsblatt